

Extrem-Enduro in der Türkei

Six-Days-Fahrer Marcel Teucher aus Wiesa startet beim RedBull Sea to Sky

Wiesa. Nach den RedBull Six Days haben sich die meisten Endurofahrer aus dem Erzgebirge bereits in die Winterpause verabschiedet. Davon ist allerdings beim Wiesaer Marcel Teucher derzeit noch nichts zu spüren. In seiner Garage laufen die Vorbereitungen für das RedBull Sea to Sky auf Hochtouren. Zum dritten Mal wird in der Südtürkei dieses Rennen an diesem Wochenende ausgetragen.

Teucher: „Ich wollte seit der ersten Auflage an den Start gehen, leider gab es in den letzten Jahren immer Terminüberschneidungen mit andern wichtigen Läufen, so dass ich absagen musste. Dieses Jahr kann ich nun endlich der Einladung vom KEMEK Enduro Club folgen, worüber ich mich sehr freue. Es wird sicher sehr schwer werden an der internationalen Spitze anzuknüpfen. Gegen den zwei Briten Graham Jarvis und Jonny Walker ist noch kein Kraut gewachsen, aber ich gebe mein bestes um bis auf Goldhöhe zu kommen.“

Das besondere an diesem Rennen ist der Start direkt am Mittelmeerstrand vor beeindruckender Hotelkulisse in Kemer. Ein Zu-



Marcel Teucher startet am Wochenende in der Türkei.

Foto: Denis Günther/DG Design

schauermagnet was viele Internationale Top Piloten in die Touristenregion zieht. Von quasi null Metern geht es durch

härtestes Terrain bis auf den 2365 Meter hohen Berg Tahtali. Wer als erstes den Gipfel erreicht, ist der Sieger dieses Events. Zurück

geht es dann mit einer spektakulären Seilbahn, mit der schon viele Türkei-Touristen unterwegs waren. **red**